

KNDS PRESS RELEASE

Jean-Paul Alary wird CEO des deutsch-französischen Rüstungsunternehmens KNDS

Amsterdam, 03.12.2024 – Der Verwaltungsrat von KNDS hat Jean-Paul Alary, 58, zum neuen Konzern-CEO von KNDS, dem deutsch-französischen Hersteller militärischer Landsysteme, bestellt. Er wird von Safran Aircraft Engines, einem Geschäftsbereich des französischen Hightech-Konzerns Safran, dem er zuletzt als CEO vorstand, zu KNDS wechseln. Im Laufe seiner Karriere hatte er verschiedene Positionen in unterschiedlichen Bereichen bei Safran inne. Jean-Paul Alary wird seine Position bei KNDS am 01. April 2025 antreten.

Philippe Petitcolin, Vorsitzender des Verwaltungsrates von KNDS, erklärt: „Mit Jean-Paul Alary konnte KNDS einen herausragenden Experten für Technologie und Management gewinnen. Er wird die Innovationskraft und das wirtschaftliche Wachstum von KNDS weiter vorantreiben. Wir freuen uns, ihn im Führungsteam von KNDS willkommen zu heißen.“

Jean-Paul Alary über seine neue Rolle: „Die wehrtechnische Industrie steht vor herausfordernden und dennoch chancenreichen Zeiten. Ich freue mich darauf, diese Entwicklungen als CEO von KNDS aktiv mitzugestalten. Als führendes Unternehmen in der europäischen Landverteidigung spielt KNDS eine zentrale Rolle bei sicherheitspolitischen Überlegungen und Bemühungen.“

Frank Haun, 65, CEO von KNDS, tritt mit dem Ende seiner Vertragslaufzeit am 15. Dezember 2024 in den Ruhestand. „Wir danken Frank Haun für viele erfolgreiche Dienstjahre. Er hat Strategie und Geschäftsentwicklung von KNDS seit der Gründung im Jahr 2015 erheblich vorangetrieben. Unter seiner Führung hat sich die deutsch-französische Gruppe in Europa an der Spitze der Rüstungsindustrie etabliert“, bekräftigt Philippe Petitcolin. Haun wurde 2020 zum CEO von KNDS ernannt und war zuvor seit der Gründung der Gruppe im Jahr 2015 als Co-CEO tätig. Frank Haun kam 2003 zu KMW, einem der Joint-Venture-Partner von KNDS, und war von 2006 bis 2020 CEO von KMW.

Bis Jean-Paul Alary die Position des CEO bei KNDS antritt, wird Philippe Balducci, Group Chief Financial Officer von KNDS, zusätzlich zu seiner derzeitigen Position die Aufgaben des CEO wahrnehmen.

Press contact

Dr. Kurt Braatz
Chief Communications Officer

KNDS N. V.
Gustav Mahlerlaan 1017
Mahler 1000, 3rd floor
1082 MK Amsterdam
Tel: +31 20 218 4710
E-Mail: kurt.braatz@knds.nl
www.knds.com

KNDS ging aus dem Zusammenschluss von Krauss-Maffei Wegmann und Nexter hervor, zwei der führenden europäischen Hersteller militärischer Landsysteme mit Sitz in Deutschland und Frankreich.

KNDS beschäftigt rund 9.500 Mitarbeiter und wies 2023 einen Umsatz von 3,3 Mrd. Euro sowie Auftragsbestände von 7,8 Mrd. Euro aus. Der Auftragsbestand liegt damit bei ca. 16 Mrd. Euro. Das Produktspektrum der Gruppe umfasst Kampfpanzer, gepanzerte Fahrzeuge, Artilleriesysteme, Waffensysteme, Munition, Militärbrücken, Kundenservice, Battle-Management-Systeme, Ausbildungslösungen, Lösungen für Schutzsysteme sowie ein breites Sortiment an Ausrüstung.

Die Bildung von KNDS stellt den Beginn der Konsolidierung der Industrie für militärische Landsysteme in Europa dar. Der Zusammenschluss von KMW und Nexter stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und die internationale Position beider Unternehmen sowie deren Fähigkeit, den Anforderungen der Armeen ihrer jeweiligen Länder gerecht zu werden. Zudem bietet KNDS seinen europäischen und NATO Kunden mit einer zuverlässigen industriellen Basis die Möglichkeit einer zunehmenden Standardisierung und gegenseitigen Anpassung der jeweiligen Wehrtechnik.

KNDS hat seinen Sitz in Amsterdam.